

Erfolgreicher Wiedereinstieg des TGD Fecht-Nachwuchses

Gold, Silber und Bronze bei der hessischen Jugend-Meisterschaft in Marburg

Maintal. Vor kurzem fand die Hessische Jugend-Meisterschaft in Marburg statt. Die TG Dörnigheim stellte mit 32 Starterinnen und Startern in den unterschiedlichen Altersklassen ein sehr großes Teilnehmerfeld.

Besonders erfreulich war, dass viele neu hinzugekommene Nachwuchsfechterinnen und -fechter die Planche für die TGD betreten. Der spannende Wettbewerb umfasste die Altersklassen U11 bis U17, sowohl im Einzel- als auch im Teamwettbewerb.

Insgesamt waren im Florettwettbewerb 130 Teilnehmer gemeldet von 12 Vereinen. Neben dem VFL Marburg und Fechtclub Marburg waren außerdem auch der TFC Hanau, TG Hanau, MTV Gießen, Wiesbadener FC, TV Neu Isenburg, SKG Oberhochtadt, FC Rüsselsheim, TV Langen, Darmstädter FC und Homburger TG mit von der Partie.

Das Meisterschaftsturnier wurde unter strengen Hygienevorschriften und leider ohne Zuschauer ausgetragen.

Bei den Herren der U17 im Einzel siegte Philip Faitz deutlich im Finale gegen Joscha Kröpelin vom VFL Marburg mit 15 zu 11 und sicherte sich damit den ersten Podestplatz. Im Halbfinale hatte Philip Faitz dabei gegen Tim Langhans von der SKG Oberhochtadt 2 Klingen verschlissen und sich den Sieg mit einem deutlichen 15 zu 5 gesichert.

Als zweitbesten Fechter bei den Herren U17 schaffte es Maximilian von Quast ins Viertelfinale und konnte damit immerhin einen guten 5. Platz erreichen.

Einen weiteren ersten Platz gab es bei den Herren der U13 im Einzel zu feiern: Nach 2-jähriger Turnierpause präsentierte sich Lorenz Nürnberg, Jahrgang 2009, in hervorragender Verfassung. Die Vorrunde absolvierte er ohne Niederlage und gewann seine anschließenden KO-Kämpfe souverän. Nur im Viertelfinale musste er Nerven zeigen und konnte im Sudden Death 6:5 gegen Felix Lott aus Gießen gewinnen. Das Halbfinale gewann er bravours mit 10:8 gegen den starken Ege Karaören aus Rüsselsheim.

Im Finale traf er dann auf seinen Dauerrivalen Joscha Köthe, auch für Rüsselsheim startend. Sein Sieg mit 10:6 war fechterisch eine Glanzleistung. Technisch überlegen ge-

lang ihm in diesem Finalgefecht fast jede Aktion und überzeugte auch mit Taktik und Nervenstärke den Verlauf des Gefechtes. All dies lässt bei dem jungen Fecht-Talent Lorenz Nürnberg auf eine weitere positive Entwicklung hoffen.

Eine erfolgreiche Teilnahme von Lorenz Nürnberg war auch in einem weiteren Wettkampf zu verzeichnen. Als einer der Mitstreiter der Startgemeinschaft Dörnigheim/Rüsselsheim holte er mit Joscha Köthe und Ege Karaören (bei FC Rüsselsheim) den ersten Platz im Herrenflorett U13 Mannschaft gegen den FC Marburg und den MTV Gießen.

Im Damenflorett U17 war die TGD mit Tara Wöll und Laetitia Lobe Manga nur mit 2 Fechterinnen vertreten. Tara Wöll musste sich in ihrem KO-Gefecht mit 14:15 gegen Paula Brandt aus Gießen knapp geschlagen geben. Mit Laetitia Lobe Manga kam dennoch eine TGD-Fechterin in die Finalrunde der letzten 8. Das Viertelfinale verlor sie klar gegen die spätere Siegerin Sophia Schnarr und belegte den 8. Platz. In diesem Wettbewerb war die Konkurrenz des TFC Hanau allerdings auch sehr stark aufgestellt und belegte die drei Podestplätze (1. Sophia Schnarr, 2. Pia Schnarr, 3. Svenja Baas und Thea Metz).

Ihren Turniereinstand in der Altersklasse U13 hatten die Florettfechterinnen der TGD. So konnten Paula Marhauser, Jasmin Plewka, Aurélie Zanner und Laura Cangialosi gleich auf einer Landesmeisterschaft erstmals Turniererfahrungen sammeln und sich mit erfahrenen Fechterinnen messen. Sie belegten die Plätze 6-9. Im Teamwettbewerb war die TGD Mannschaft in gleicher Besetzung angetreten, doch ohne weitere Konkurrenz durften sie die Medaille als Motivation mit nach Hause nehmen.

Im Damen Einzel U15 schaffte es die TGD-Fechterin Laetitia Lobe Manga auf das Treppchen, in Form von einem geteilten 3. Platz gemeinsam mit Svenja Baas vom TFC Hanau. Platz 9 belegte bei 20 Teilnehmerinnen Tara Wöll.

In der Altersklasse U11 konnte die Fechtabteilung der TGD erstmals wieder sowohl bei den Jungs (5 Teilnehmer) als auch bei den Mädchen (4) mit einem starken Aufgebot antreten. Selbst die ganz jungen



Die erfolgreichen Brüder Constantin und Samuel Maier und Nils Pannier auf dem Treppchen.

Fechterinnen und Fechter der Altersklasse U 9 durften bei den Älteren mit antreten. Eine neue junge Generation betrat erstmals die Planche auf einer Landesmeisterschaft und stellte sich unerschrocken und mutig den neuen Herausforderungen. Es zeigte sich als sehr positiv, dass die TGD wieder verstärkt in die Nachwuchsarbeit investiert, und dies wird auch in Zukunft ein Hauptziel der Fechtabteilung bleiben.

Der Wettkampf des Damenfloretts U11 hatte mit 14 Teilnehmerinnen einiges an Potenzial zu bieten. Als erfahrenste Fechterin der jungen TGD-

Truppe gelang Aurelia Lobe Manga sogar der Sprung bis ins Finale. Dort unterlag sie nur knapp mit 8 zu 10 Kayla Zhong (SKG Oberhochtadt). Als Vize-Hessenmeisterin gelang ihr damit aber auch ein hervorragender Wiedereinstieg in die durch Corona bedingte zweijährige Turnierpause. Für Alma Marenbach, Gerta Piscitello und Anni Pannier war die erstmalige Teilnahme an einer Meisterschaft sicher ein Abenteuer. Mit gerademal 1-jähriger Fechterfahrung stellten sie sich mutig und selbstbewusst den deutlich älteren und größeren Gegnerinnen. Sie zeig-

ten sich ohne Scheu und konnten sich gut behaupten. So belegten Greta Piscitello Platz 10, Alma Marenbach und Anni Pannier Platz 12 und 13.

Ein toller Erfolg gelang den jungen Herren U11 Einzel. Constantin Maier, der schon als 7-jähriger mit dem Fechtsport begann, legte in den letzten Monaten eine wahre Siegesserie hin. Als Favorit angetreten, hoch motiviert seinen ersten Hessischen Meistertitel zu erlangen, konnte ihn auch niemand bis zum Finalsieg stoppen.

Dennoch musste er sich in einem hart umkämpften Finalkampf seinem jüngeren Bruder Samuel Maier erwehren. Die Brüder Maier waren beide ohne eine Niederlage aus ihren Vorrunden in die KO-Runde gestartet und trafen so erst in dem Finalgefecht aufeinander.

Mit 10:7 ließ sich aber Constantin den Turniersieg nicht mehr nehmen. Auch der dritte Platz war, geteilt mit Vincent Gotta vom TV Neu-Isenburg, von einem Dörnighei-

mer belegt, nämlich von Nils Pannier. Mit der Bronzemedaille war auch er mit seinem Turnier-Debüt sicher sehr zufrieden. Mit Arne Enkelmann, Platz 8, und Leo Piscitello, Platz 9, rundeten das sehr erfolgreiche Gesamtergebnis der TGD Nachwuchsfechter ab und lässt auf die Zukunft hoffen.

Im U15 Wettbewerb Herrenflorett war mit 24 Teilnehmern ein sehr starkes Teilnehmerfeld angetreten. Mit nur 3 Startern vertreten, konnte sich aber Theodor Faitz bis in die Finalrunde der letzten 8 vorkämpfen. Dort unterlag er im Viertel-Finale dem Darmstädter Mehdi Belouanas knapp mit 15:12 und belegte den 5. Platz.

Die U15 Herren-Mannschaft mit Theodor Faitz, Lorenz Marenbach, Lorenz Nürnberg belegte den Platz 4.

Im Gesamtergebnis konnten die Fechtabteilung der TGD mit 5 x Gold, 3 x Silber und 3 x Bronze sehr zufrieden sein, trotz der großen Trainingsausfälle und schwierigen Umständen der letzten Zeit.

Seniorenachmittag

Kath. Kirchengemeinde St. Theresia
in Bischofsheim

Maintal. Am 7. März, um 14 Uhr findet wieder der ökumenischer Seniorennachmittag im Haus der Begegnung in der Rhön-

straße 13 in Bischofsheim statt. Dazu sind alle Senioren aus Maintal/Bischofsheim herzlich eingeladen.

Digital-Treff: Es geht weiter

Bürgerhilfe Maintal

Maintal. Die Bürgerhilfe Maintal gibt bekannt, dass der Digital-Treff nach einer Corona-bedingten Pause am 11. März mit dem Thema „Surfen im Internet“ wieder fortgesetzt wird.

Die Teilnehmerzahl je Treffen ist z.Zt. weiterhin wegen Corona, einer sinnvollen Betreuung der Teilnehmer*innen und der technischen Ausstattung auf maximal 8 Personen begrenzt.

Teilnehmen können vollständig Geimpfte, Genesene und Personen mit aktuellem Corona-Negativ-Test. Für die Teilnehmer gilt die Einhaltung der allgemeinen Hygiene-Regeln. Auf den gebotenen Abstand und das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes wird geachtet.

Während der Treffen kann sich jeder Teilnehmer mit dem eigenen Laptop über das installierte Netzwerk ans In-

ternet anschließen. Begleitetes Material zu den jeweiligen Treffen kann man über den Terminkalender auf der Internetseite der Bürgerhilfe (<https://buergerbhilfe-maintal.de/veranstaltungen-termine/#kalender>) finden.

Die Treffen finden an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr im Versammlungsraum der BHM in der Neckarstraße 13 statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Probeweise können Interessierte reinschnuppern; zur dauerhaften Teilnahme muss man Mitglied der BHM werden.

Anmeldungen bitte bei der Geschäftsstelle der Bürgerhilfe (Bürozeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr) in der Neckarstraße 13 oder telefonisch unter der Rufnummer (06181) 43 86 29.

Radweg-Sanierung am Campingplatz Mainkur

Umleitung wird ausgeschildert

Maintal. Die Radwege-Verbindungen zwischen Maintal und Frankfurt zählen zu den am stärksten frequentierten Strecken. Vor allem Pendlerinnen und Pendler nutzen die Wege und tragen damit wesentlich zur Entlastung des motorisierten innerstädtischen Verkehrs bei. Damit hier eine gut ausgebaute Infrastruktur zur Verfügung steht, werden verschiedene Radwege-Abschnitte mit Wurzelschäden saniert. Davon betroffen ist bis voraussichtlich Anfang April der Radweg im Bereich des Campingplatzes an der Mainkur. Um Sanierungsarbeiten an dem rund 250 Meter langen Abschnitt auszuführen, ist ei-

ne Sperrung des Radwegs erforderlich, der südlich der B8 am Main entlangführt. Die Umleitungsstrecke führt über den nördlich gelegenen Radweg direkt an der B8 entlang. Auf diese Umfahrungsmöglichkeit wird von Frankfurt aus kommend im Bereich des Campingplatzes an der Mainkur aufmerksam gemacht, von Maintal aus kommend im Bereich der Verlängerung der B8 zur Rumpenheimer Fähre. Hier wird explizit nochmals auf die Vollsperrung in Höhe des Mainkur-Campingplatzes hingewiesen. Radfahrerinnen und Radfahrer werden gebeten, die Hinweise zu beachten und die Umleitungsstrecke zu nutzen.

grün erleben LÖWER

FRÜHLINGS-LAUNE!

BLÜTENZAUBER ZUM MITNEHMEN.

STÜCK NUR

2,99*

STATT ~~3,29~~

LÖWERS ROSENPRIMEL

aus eigener Anzucht | verschiedene Farben | Topf-Ø 13 cm

STÜCK NUR

3,49*

LÖWERS FRÜHLINGS-TRIO

aus eigener Anzucht | 3 verschiedene Sorten | Topf-Ø 13 cm

STÜCK NUR

1,99*

LÖWERS 3ER-HORNVEILCHEN

aus eigener Anzucht | 3 verschiedene Sorten | Topf-Ø 13 cm

☑ **GOLDBACH** » A3 Ausfahrt AB-Ost
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137 . Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertneri-loewer.de
Mo.-Sa. 9:00-19:00 Uhr . So. 11:00-13:00 Uhr

☑ **ROSSDORF** » Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
Heinz-Friedrich-Straße 12 . Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertneri-loewer.de
Mo.-Fr. 8:30-18:30 Uhr . Sa. 8:30-18 Uhr

☑ **HANAU** » Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1 . Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertneri-loewer.de
Mo.-Sa. 9:00-19:00 Uhr

☑ **MÖMLINGEN** » Direkt an der B426
Löwer GmbH, Andreas Löwer
Bahnhofstraße 37 . Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertneri-loewer.de
Mo.-Sa. 9:00-18:30 Uhr

☑ **SELIGENSTADT** » A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer . Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertneri-loewer.de
Mo.-Sa. 9:00-18:30 Uhr

LÖWER 25 JAHRE SELIGENSTADT